



Courtney Cerruti

# Bildtransfer







---

Courtney Cerruti

# Bildtransfer

Materialien, Techniken und Projekte

---

Haupt Verlag

Die englischsprachige Originalausgabe erschien 2013 unter dem Titel  
*Playing with Image Transfers: Exploring Creative Imagery for Use in Art,  
Mixed Media, and Design* bei Quarry Books, Beverly, Massachusetts, USA  
Copyright © für Text: 2013 Courtney Cerruti  
Copyright © für Fotografien: 2013 Quarry Books

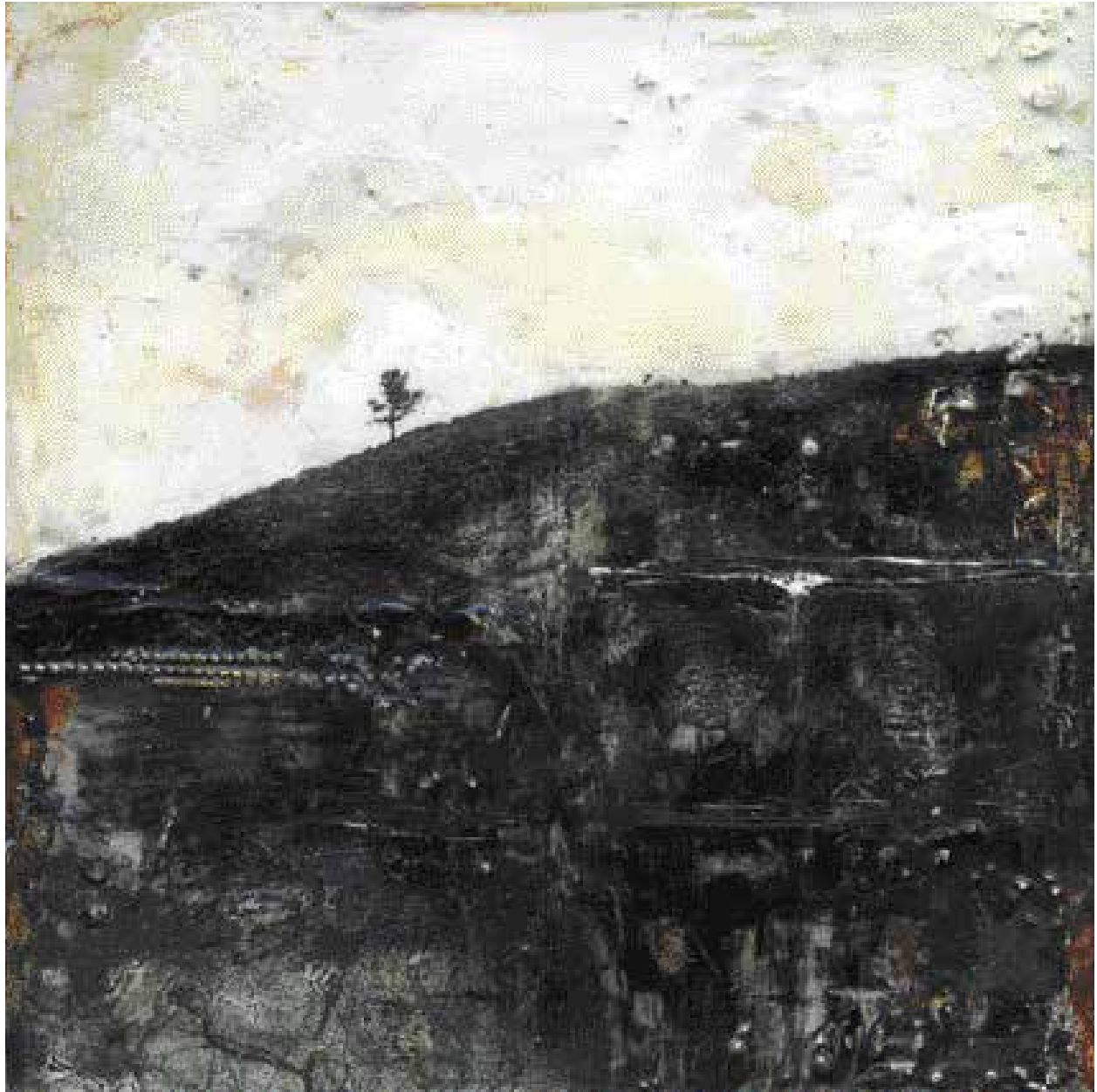
Aus dem Englischen übersetzt von Waltraud Kuhlmann,  
D-Bad Münstereifel  
Lektorat und Korrektorat der deutschsprachigen Ausgabe:  
Eva Hauck und Claudia Lüdtker/der springende punkt, D-Berlin  
Satz der deutschsprachigen Ausgabe: Die Werkstatt, D-Göttingen  
Printed in China

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der  
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im  
Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-258-60109-0

Alle Rechte vorbehalten.  
Copyright © 2014 für die deutschsprachige Ausgabe Haupt Bern  
Jede Art der Vervielfältigung ohne Genehmigung des Verlages  
ist unzulässig.  
[www.haupt.ch](http://www.haupt.ch)

Wünschen Sie regelmäßig Informationen über unsere neuen Titel zum  
Gestalten? Möchten Sie uns zu einem Buch ein Feedback geben?  
Haben Sie Anregungen für unser Programm? Dann besuchen Sie uns  
im Internet auf [www.haupt.ch](http://www.haupt.ch). Dort finden Sie aktuelle Informationen zu  
unseren Neuerscheinungen und können unseren Newsletter abonnieren.



**Spaces Between** von Bridgette Guerzon Mills  
Enkaustische Mixed-Media-Kunst

### **Widmung**

Für die Frauen, die mit einem Praktikum begannen und Freundinnen wurden. Für eure harte Arbeit, eure Vision und eure Kreativität. Dafür, dass aussichtslose Tage durch euch zu erfolgreichen wurden. Für Shân, Veronica, Shannon und Kelsea. Ich bin euch so dankbar. Danke.





# Inhalt

---

- 08** Einleitung
- 10** Kapitel 1 – Bevor es losgeht: Material und Transfertechniken
- 30** Kapitel 2 – Zielgerichtetes Spiel: Bildmaterial und Ideen für Projekte
- 96** Kapitel 3 – Galerie: Transfers in Mixed-Media-Kunstwerken
- 122** Vorlagen
- 141** Bezugsquellen
- 142** Mitwirkende Künstler
- 143** Dank
- 144** Über die Autorin

# Einleitung

**B**ildtransfers gehören einem undefinierten Raum des künstlerischen Schaffens an. Sie sind weder Fotografien noch Gemälde, weder Drucke noch Collagen. Wie flüchtige Traumbilder kann man sie nur schwer erklären. Ihre vergängliche Schönheit geht über das Bild als solches hinaus, denn sie schweben zwischen den Medien und existieren außerhalb traditioneller Formen.

Es war in der Highschool – ich saß in meinem Zimmer auf dem Boden und betrachtete ein Bild von LK Ludwig in Jason Thompsons Buch *Making Journals by Hand*. Es war ein auf einen Adressaufkleber transferiertes Selbstporträt, weder Foto noch Bild, sondern etwas völlig anderes: verschwommen und romantisch und eines der malerischsten und schönsten Bilder, die ich je gesehen hatte. Ich las die Anleitung und rief in jedem Laden an, von dem ich annahm, er könnte das sogenannte Xylol führen. Nachdem ich festgestellt hatte, dass es in Kalifornien nicht erhältlich war, bat ich meinen Dad, mir von seinem nächsten Angeltrip nach Nevada eine Flasche Xylol mitzubringen. Das machte er und seither arbeite ich kreativ mit Bildtransfers. Ich habe alle nur erdenklichen Techniken und Verfahren ausprobiert und getestet.

Nach zahlreichen Misserfolgen und ebenso vielen Entdeckungen habe ich mich in eine Reihe von Techniken eingearbeitet, die schöne und zuverlässige Ergebnisse liefern.

Ich glaube an realisierbare und Erfolg versprechende Verfahren, die ohne teure Ausstattung möglich sind, auf dem Küchentisch und in der Zeit, die Sie dafür aufbringen können – und seien es auch nur fünf Minuten. Wie bei jedem künstlerischen Prozess ist ein Großteil das Experimentieren. Nehmen Sie sich Zeit und finden Sie einen Ort, um sich mit den Methoden spielerisch-experimentell auseinanderzusetzen. Tauchen Sie ein in die Projekte, erforschen Sie, was Ihnen gefällt und ob es zu der Arbeit passt, die Sie realisieren möchten, und entdecken Sie die für Sie geeigneten Methoden. Schlagen Sie Ihre eigene Richtung ein

und entwickeln Sie das Know-how, das es Ihnen erlaubt, die Bilder und Arbeiten zu schaffen, an die Sie sich bisher nicht herangewagt haben. Ein Grund, weshalb ich so gerne mit Bildtransfers arbeite, ist ihre Vielseitigkeit. Sie können so vielschichtig und komplex sein, wie Sie es wünschen, aber auch einfach und direkt. Mir gefällt es, dass man Transfers in wenigen Minuten erstellen und so Kunst schaffen kann, die selbst in die Momente des Lebens passen, in denen man besonders beschäftigt ist. Sie begeistern Künstler, die sich noch nicht lange mit dieser Technik befassen, ebenso wie die Erfahrenen, die ihrem Werk etwas mehr Ausdruck und Tiefe verleihen möchten. Bildtransfers fesseln und überraschen mich auch noch 15 Jahre nach diesem ersten Augenblick, in dem ich mich so heftig in sie verliebte.

**Gegenüber:** Sunshine Followed  
von Sarah Ahearn Bellmare